

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Biblia, Das ist Die gantze Heilige Schrifft Verteutsch**

**Luther, Martin**

**Tubing., 1630**

Cap. VI.

[urn:nbn:de:bsz:31-109591](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-109591)

Die wort/die sie zu im süß-  
ten/laute also: Dem Kö-  
nige Dario allen Frieden.  
Es sey kunth dem könige/  
das wir ins Jüdische Land  
kommen sind/zu dem Hause  
des großen Gottes/welches  
man bauet mit allerley  
steinen/vnnd Walden legt  
man in die wände/vnd das  
werk gehet frisch von stat-  
ten vnter irer hand. Wir  
aber haben die Eltesten ge-  
fragt/ vnd zu ihnen gesagt  
also: Wer hat euch befohlen  
dijß Haus zu bauen / vnnd  
seine Mauern zu maden?  
Auch fragten wir / wie sie  
hießen/auff das wir sie dir  
kunth thäten. Vnd haben 10  
die namen beschriben der  
Männer die ihre Oberffen  
waren. Sie aber gaben vns 1  
folche wort zur antwort/vñ  
sprachen: Wir sind knechte  
des Gottes Himmels vnd  
der Erden/ vnd bauen das  
Haus/ das vorhin vor vi-  
ß iare gebauet war/ dz ein  
grosserkönig Israel gebauet  
hat vnd aufgericht. Aber 12  
da vnser Väter den Gott  
vom Himmel erzürneten/  
gab er sie in die hand Ne-  
bucadnezar des königs zu  
Babel/ des Chaldeers/ der  
zubrach diß Haus/vnd füh-  
ret diß Volk weg gen Babel.  
Aber im ersten iahr Cores 13  
des königs zu Babel/ befahl  
derselbige könig Cores/ diß  
haus Gottes zu bauen. Den 14  
auch die gülden vñ silbern  
Besätze im Hause Gottes/  
die Nebucadnezar auß de  
Tempel zu Jerusalem nam/  
vnd bracht sie in den Temp-  
el zu Babel / nam der könig

1 Cores auß dem Tempel zu  
Babel/ vnd gab sie Seba-  
zar mit namen/den er zum  
15 standpfezer setze. Vñ sprach  
zu im: Dife Besätze wim-  
zend hin/ vnd bringe sie in  
den Tempel zu Jerusalem/  
vnd laß das Haus Gottes  
16 bauen an seiner stätt. Da  
kam derselbe Seabazar/vñ  
leget den grund am Hause  
Gottes zu Jerusalem/ Sine  
3 der zeit bauet man/ vnd ist  
17 noch nit vollendet. Besäset  
es nu dem könige/ so lasse  
er suchen in dem Sebas-  
zar hauffe des königs/das zu  
Babel ist/obs von dem Kö-  
nige Cores befohlen sey/  
das Haus Gottes zu Jeru-  
salem zu bauen/ Vnd sende  
zu vns des königs meis-  
nung über disem.

Cap. VI. Darius befehlet den  
Tempel zu bauen, der würde  
gefertigt vnd eingeweiht.

1 D A befahl der könig Da-  
rius/dz man suchen solt  
in der Canglen im Sebas-  
zar hauffe des königs / die zu  
2 Babel lag. Da fand man zu  
Ametha im Eslos/ das in  
Meden ligt/ein Buch/vnd  
sind also driß ein e Ges-  
3 schicht geschriben. Im er-  
sten iahr des königes Co-  
res/befahl der könig Co-  
res das Haus Gottes zu  
Jerusalem zu bauen / an  
der stätt da man opffer-  
vnnd den grund legen zur  
Höhe/ sechzig Ellen / vnnd  
zur Weite auch sechzig  
4 Ellen. Vnd drey Wän-  
de von allerley Steinen/  
vnd eine Wand von Gold.  
O g vñ

Und die kost soll vom Hause des Königs gegeben werden. Dazu die golden vnd silberne Gefässe des Hauses Gottes / die Nebucad-  
 5 Nezar auß dem Tempel zu Jerusalem genommen / vñ gen Babel gebracht hatte / soll man wider geben / das sie wider gebracht werden in den Tempel zu Jerusalem / an ihre statt im Hause Gottes. So macht euch nu  
 6 ferne von inen / du Ithathnai Landpfleger jenseit des wassers / vñ Schar Borsnai vñ irer Rath vñ Iphansach / die ihr jenseit des wassers  
 7 seht. Laßt sie arbeiten am Hause Gottes / dz der Juden Landpfleger / vnd ire Elteser das Haus Gottes bauen  
 8 an seiner statt. Auch ist von mir befohlen / was man den Eltesern Juda thun soll zu bauen das Haus Gottes / nemlich / das man auß des  
 9 Königs Gütern von den Meisten jenseit des wassers mit fleiß nemme / vnd zehs den Leuten / vñnd daß man inen mit wöhre. Vnd ob sie  
 10 dörfften Kälber / Lämmer / oder Böcke / zum Brandopfer dem Gott von Himmel / Weizen / Sals / Wein vnd Öl / nach der weise der Priester zu Jerusalem / soll man  
 11 inen geben / täglich sein gehür / Vnd daß solches nicht hinlänglich geschehe. Daß sie  
 12 offern zum süßen Geruch dem Gott von Himmel / vñ bitten für des Königs Leuten vñnd seiner Kinder. Von mir ist solcher befehl  
 13 geschehen / vñnd welder Mensch diese Wort ver-  
 14

dert / von des Hause soll man einen halten nemmen / vnd aufrichten / vñnd ihn  
 5 daran hengen / vñnd sein Haus soll dem Gerichte verfallen seyn / vmb der that  
 12 willen. Der Gott aber / der im Himmel wohnet / bringe vmb alle Könige vñ Vold / das seine hand außredet / zu endern vñnd zu breden / das Haus Gottes zu Jerusalem. Iob Darius habe dis  
 6 befohlen / das es mit fleiß  
 13 gethan werde. Das theten mit fleiß Ithathnai der Landpfleger jenseit dem wasser / vñ Schar Borsnai mit irem Rath / zu welchen  
 7 der König Darius gesandt hatte. Vnd die Elteser der  
 14 Juden haueten / vñnd es gieng von statten durch die Weissagung der Propheten Haggai vñnd Sabaria des  
 8 Sohns Jddo / vñnd baueten vñnd richteten auß nach dem befehl des Gottes Israels vñnd nach dem befehl Cores / Darius vñnd Artahabarscha der Königen in Persien.  
 9 Vñnd vollbracht das Haus hiß an dritten tag des Monden Adar / das war das sechste Jaby des Königreichs des Königs Darius.  
 16 Vñnd die Kinder Israel die Priester / die Leviten / vñnd die andern Kinder der Gefangnuß hielten Einweihung des Hauses Gottes mit freuden. Vñnd  
 17 offerten auß die Einweihung des Hauses Gottes / hundert Kälber / zwey hundert Lämmer / vierhundert Böcke / vñnd zum Sündopfer für ganzes Israel groß  
 18 ziegeln





Siegenhöhe / nach der Zahl  
der stämme Israel. Und stel-  
1 leten die Priester in ihre  
Ordnung / vnd die Leviten  
in ihre Hut / zu dienen Gott  
in ihre Hut / wie es ge-  
schriben stehet im buch Mose.  
Vñ die Kinder des gefäng-  
19 nis hielten Passah im vier-  
zehenden Tage des ersten  
Monden. Den die Priester 20  
vnd Leviten hatten sich ge-  
reiniget / das sie alle rein  
waren / wie ein Mann / vnd  
schlachten das Passah für  
alle Kinder des gefängnis /  
vnd für ihre Brüder die  
Priester vnd für sich. Vnd 21  
die Kinder Israel / die auß  
dem Gefängnis waren / wie  
der kommen / vñ alle die sich  
zu ihnen abgesondert hatten  
von der Unreinigkeit der  
Heiden im Lande zu suchen  
den Herrn den Gott Isra-  
el. Aßen vnd hielten das 22  
Fest der ungeschürten brot-  
siben tag mit freuden. Den  
der Herr hatte sie frolich  
gemacht / vnd das Herz des  
Königs zu Assur zu ihnen  
gewandt / das sie gestärket  
würden im Werk am Hau-  
se Gottes / der Gott Israel  
ist.

Cap. VI I. Arthahastha be-  
freyet die Priester / vnd gie-  
ret den Tempel zu Jerusa-  
lem.

Nach diesen Geschichten  
im Königreich Arthah-  
astha des Königs in Pers-  
sen / zog herauff von Babel  
Efra der Sohn Seraia des  
Sohns Amaria / des Sohns  
Hilkia. Des Sohns Gal-  
2 tum / des Sohns Bado / des  
Sohns Ahioel. Des Sohns 3

Amaria / des Sohns As-  
ria / des Sohns Merajoth.  
4 Des Sohns Serajia / des  
Sohns Buides / des Sohns Buki.  
5 Des Sohns Abisai / des  
Sohns Pinchas / des Sohns  
Elsay / des Sohns Maron  
des Obersten Priesters.  
6 Welcher war ein geschickter  
Schriftgelehrter im Ge-  
ses Mose / das der Herr  
der Gott Israel gegeben  
hatte / vnd der König gab  
ihm alles was er fordert /  
nach der Hand des Herrn  
7 seines Gottes über ihm. Vñ  
es zogen herauff etliche der  
Kinder Israel / vnd der  
Priester / vnd der Leviten /  
der Sanger / der Lohrhä-  
ter / vnd der Rechim gen  
Jerusalem / im sibenden jar  
Arthahastha des Königes.  
8 Vñ sie kamen gen Jerusale  
im fünften Monden / dz ist  
dz sibende jar des Königs.  
9 Den am erst tag des ers-  
ten Mondes ward er raths  
herauff zu ziehen von Ba-  
bel / vnd am ersten tag des  
fünften Monden kam er  
gen Jerusalem / nach der gu-  
ten hand Gottes über ihm.  
10 Denn Efra schickt sein Herz  
zu suchen das Geses des  
Herrn / vnd zu thun / vnd  
zu lehren in Israel Gebott  
11 vnd Rechte. Vnd dis ist der  
Inhalt des Briefs / den der  
12 König Arthahastha gab  
Efra dem Priester dem  
Schriftgelehrten / der ein  
Lehrer war in den Worten  
des Herrn vñ seiner Ge-  
bott über Israel. Arthah-  
astha König aller Könige.  
Efra dem Priester vnd  
Schriftgelehrten im Ges  
Eg. vii. ses